

Dichten Sie ein Schlagerlied!

„Scherls Magazin“ sucht einen Text zu
einem neuen Tango von Will Meisel

Sie können sich einen Namen machen
und ein Vermögen verdienen!

Das Schlagerlied ist in unsern trüben Zeiten ein kleiner, aber nicht unbedeutender Behelf, um den Menschen ein wenig von den alltäglichen Sorgen abzulenken. Überall spielt man jene kleinen reizenden Melodien, die oft nach dem ersten Anhören nicht mehr das Ohr verlassen, als geistiges Gepäck mitwandern, oft wider Willen gesungen werden und, ohne daß man es vielleicht weiß, fröhlich stimmen.

Bei diesem ungeheuren Verbrauch an Schlagern besteht natürlich eine große Nachfrage, zumal auch der Tonfilm sehr viel Schlagerlieder benötigt und es außerdem Sitte geworden ist, daß jeder Tanzschlager einen Text bekommt. Wie jedoch eine Umfrage bei den bekanntesten Verlegern von Schlagerliedern ergab, gibt es heute nur ein kleines Häuflein von Textdichtern, und diese werden immer wieder zur Textierung von Schlagermelodien herangezogen. Woran liegt das? Schließlich ist es doch nicht so schwer, einen Schlagerliedtext zu machen, denn sehr viel Geist steckt ja wahrhaftig nicht immer in den Zeilen! Es mag also vielleicht nur daran liegen, daß viele Leute trotz entsprechender Begabung nicht die Ge-

legenheit haben, mit Verlegern in Fühlung zu kommen.

Wir wollen einmal unsere Leser anregen, die so lukrativ scheinende Laufbahn eines Schlagerliedtextdichters nebenberuflich zu ergreifen, denn sie kostet ja nichts als ein paar Minuten Nachdenken, und doch kann ein Schlager, wenn er einschlägt, sehr viel Geld bringen. Im letzten Jahre haben verschiedene Schlagerlieder an Honoraren für ihre Väter ein kleines Vermögen abgeworfen.

Auf den nächsten beiden Seiten veröffentlichen wir den neusten, noch nicht textierten Tango von Will Meisel, dem bekannten Schlagerkomponisten. Zu dieser Musik suchen wir einen

Schlagerliedtext

und fordern unsere Leser zum Wettbewerb auf. Wir wollen neue Talente entdecken und schließen daher die berufsmäßigen Schlagerdichter von der Konkurrenz aus.

Die eingesandten Texte werden wir zur Prüfung befreundeten führenden Musikverlagen zuleiten, die dadurch Gelegenheit haben, die besten auszuwählen und zu den üblichen Bedingungen zu erwerben.